

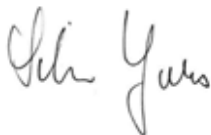
SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Osterfeld	Drucksache Nr. A/16/5181-01	Termin 05.11.2019	Bezirksvertretung Osterfeld		
<u>Antragsvorlage</u>			öffentlich		
Termin	Gremium		Vorlage zur*	Ergebnis	Beschlusskontrolle*
05.11.2019	Bezirksvertretung Osterfeld		B		

Beratungsgegenstand

Antrag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Osterfeld gemäß § 4 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt: "Suche nach einer geeigneten Immobilie oder Alternativunterbringung für ein Übergangsjugendzentrum bis zur Fertigstellung des Multifunktionskomplexes"

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird gebeten, einen geeigneten Standort für ein Jugendzentrum in Osterfeld-Mitte zu suchen, um den Zeitpunkt bis zur Fertigstellung des Multifunktionskomplexes ca. 2024 zu überbrücken. Dazu könnte ein leerstehendes Ladenlokal oder eine Alternative auf einer Freifläche, z. B. Eisenbahnwaggons oder Pavillons in Schnellbauweise, dienen. Da es sich lediglich um eine Übergangslösung handelt, würden eine funktionelle Bauweise und eine schlichte Ausstattung ausreichen.

Vorsitzende/r SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Osterfeld  S. Jacobs 25.10.2019	
--	--

SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Osterfeld	Drucksache Nr. A/16/5181-01	Termin 05.11.2019	Bezirksvertretung Osterfeld
--	---	-----------------------------------	------------------------------------

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15

Begründung

Die Falken als zukünftiger Betreiber des neuen Jugendzentrums sind in Osterfeld-Mitte gelandet und bieten regelmäßig vielfältige Aktivitäten unter freiem Himmel für Jugendliche an. Den Falken steht seit kurzem zwar ein kleiner Raum im Projekthaus an der GSO zur Verfügung. Diesen können sie jedoch nur an einem Tag pro Woche nutzen. Ihnen fehlt somit eine Anlaufstelle, mit der diese Präsenz permanent gezeigt wird und die vor allem als Treffpunkt und Ort für Aktivitäten drinnen gerade bei schlechtem Wetter dient. Auch für die Zeit zwischen Abbruch des alten Gebäudes und Neubau des Multifunktionskomplexes muss gewährleistet sein, dass die Arbeit der Falken und die Angebote des kleinen Projekthauses weitergeführt werden können.